

Bericht

**des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss)
gemäß § 96 der Geschäftsordnung**

**zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung
– Drucksachen 16/2951, 16/3285 –**

Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung von Verbrauchsteuergesetzen

**Bericht der Abgeordneten Jochen-Konrad Fromme, Carsten Schneider (Erfurt), Otto Fricke,
Dr. Gesine Löttsch und Anja Hajduk**

Mit dem Gesetzentwurf ist in erster Linie beabsichtigt, die Freimengenregelungen für Zigaretten auf die voraussichtlich zum 1. Januar 2007 der Europäischen Union beitretenen Länder Bulgarien und Rumänien zu erweitern. Ferner sollen die Begriffsbestimmungen für Zigarren und Zigarillos an die in der Richtlinie 95/59/EG vorgesehenen Definitionen angepasst werden.

Des Weiteren sollen mit dem Gesetz redaktionelle Änderungen und Bereinigungen vorgenommen werden.

Aufgrund der vom federführenden Finanzausschuss beschlossenen Änderungen wird der Stellungnahme des Bundesrates vom 3. November 2006 (Bundesratsdrucksache 671/06 Beschluss) insoweit entsprochen, als das Inkrafttreten

bis zur Erteilung der Genehmigung durch die Kommission der Europäischen Gemeinschaften im Notifizierungsverfahren nach der Richtlinie 98/34/EG aufgeschoben wird.

Der Bundesrat bittet im weiteren Gesetzgebungsverfahren zu prüfen, ob auf die Definition für einfache Geräte sowie das Verbot des Verkaufs und der Bereitstellung nicht einfacher Geräte an Verbraucher aufgrund fehlender Kontrollmöglichkeiten und Beeinflussung des Binnenmarktes in Form eines nichttarifären Handelshemmnisses verzichtet werden kann.

Für den Bundeshaushalt ergeben sich in den Rechnungsjahren 2007 bis 2010 die nachfolgend dargestellten Auswirkungen.

Maßnahme	Gebiets- körperschaft	Haushaltsentlastung (+) bzw. -belastung (-) – in Mio. Euro –			
		2007	2008	2009	2010
Zu Artikel 1 (Änderung des Tabaksteuergesetzes)					
Umstellung der Besteuerung der Zigarillos auf Zigaretten	Bund	–	140	140	140
	Länder	–	–	–	–
	Gemeinden	–	–	–	–
	Insgesamt		140	140	140
Zu Artikel 2 (Änderung des Kaffeesteuergesetzes)					
	Bund	–	–	–	–
	Länder	–	–	–	–
	Gemeinden	–	–	–	–
	Insgesamt	–	–	–	–
Summe der finanziellen Auswirkungen					
	Bund	–	140	140	140
	Länder	–	–	–	–
	Gemeinden	–	–	–	–
	Insgesamt	–	140	140	140

Sonstige Kosten entstehen nicht.

Der Haushaltsausschuss hält den Gesetzentwurf mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für mit der Haushaltslage des Bundes vereinbar.

Die Finanzplanung des Bundes für die Folgejahre ist entsprechend fortzuschreiben.

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Finanzausschuss vorgelegten Beschlussempfehlung.

Berlin, den 8. November 2006

Der Haushaltsausschuss

Otto Fricke
Vorsitzender und
Berichterstatter

Jochen-Konrad Fromme
Berichterstatter

Carsten Schneider (Erfurt)
Berichterstatter

Dr. Gesine Löttsch
Berichterstatterin

Anja Hajduk
Berichterstatterin